



von Roger von Wartburg

### ■ Einmaliger Rentenzuschuss aus Teuerungsfonds

Die paritätisch zusammengesetzte Vorsorgekommission des Vorsorgewerks des Kantons Basel-Landschaft unter dem Dach der BLPK, in welcher der LVB mit Martin Hänggi und Philippe Peter doppelt vertreten ist, hat entschieden, den ca. 5900 Rentenbezügerinnen und -bezügern einen einmaligen Rentenzuschuss auszubezahlen. Das Geld dafür stammt aus einem zweckgebundenen Teuerungsfonds, der aus einer nicht benötigten Rückstellung geäufnet worden war.

Dieser Fonds enthielt Ende 2023 rund 34 Millionen Franken. Für die einmalige Zahlung wurde der Fonds zu ungefähr einem Drittel aufgelöst und Ende November 2024 verteilt resp. ausbezahlt. Das verbleibende Vermögen des Teuerungsfonds wird weiterhin verzinst.

Je nach Zeitpunkt der Pensionierung und den damit verbundenen Konditionen (Leistungs- oder Beitragsprimat; Höhe des Umwandlungssatzes) unterscheiden sich die Ausgangslagen der Altersrentenbezügerinnen und -bezüger markant. Dies wurde bei der Berechnung des Rentenzuschusses berücksichtigt. Entsprechend va-

riiert der Zuschuss zwischen 600 und 5000 Franken. Im Gegensatz dazu wurde bei Invaliden-, Ehegatten- und Lebenspartner- sowie Kinderrenten keine Abstufung vorgenommen.

Dieser Schritt verdeutlicht, wie der LVB über die Vorsorgekommission auch zugunsten seiner pensionierten Mitglieder aktiv zu bleiben vermag. Umso mehr lohnt es sich, auch nach der Pensionierung LVB-Mitglied zu sein!



### ■ 2,5 % Verzinsung der BLPK-Sparkkapitalien

Ein positives Zeichen zum Jahresende: Die Sparkapitalien der Aktivversicherten der BLPK werden für das zu Ende gehende Jahr mit 2,5 % verzinst. Darauf einigte sich die Vorsorgekommission mit den beiden LVB-Vertretern Martin Hänggi und Philippe Peter.

Was das für Sie konkret in Zahlen bedeutet, können Sie im Vorsorgeausweis der BLPK ersehen, der jeweils im Februar erstellt und Ihnen zugestellt wird. Die LVB-Vertretungen im Verwaltungsrat (Isabella Oser und Tobias Schindelholz), in der Vorsorgekommission und in der Delegiertenversammlung der BLPK setzen sich beständig für die Interessen der Versicherten ein.



### ■ Positives Echo für LVB-Präsident Philipp Loretz nach Radioauftritt

Am 31. Oktober 2024 war Philipp Loretz zu Gast im Studio von Radio SRF 1. In der Diskussionsendung «Forum» debattierte er mit der Zürcher Kindergartenlehrerin Sophie Blaser (VPOD und Alternative Liste) sowie zugeschalteten Personen zum Thema: Krise in der Volksschule – Ist die «Schule für alle» gescheitert?

Im Nachgang zur Sendung gingen aus der ganzen Deutschschweiz sehr viele positive Meldungen an den LVB resp. an Philipp Loretz ein. Seine sachlichen, ruhigen und argumentativ überzeugenden Statements fanden offensichtlich Anklang.

### ■ Lutz Jäncke überzeugt vollauf an der LVB-DV/MV

An der LVB-Delegierten- und Mitgliederversammlung vom 18. September 2024 referierte der renommierte Neurowissenschaftler und Psychologe Prof. Dr. Lutz Jäncke über das «Lernen im Kontext der modernen digitalen Welt». Die zahlreich erschienenen Anwesenden zeigten sich ob der wissenschaftlich fundierten und rhetorisch brillanten Erläuterungen tief beeindruckt und spendeten dem Referenten einen ausnehmend langen Applaus. Ein ausführlicher Bericht wird in der nächsten Ausgabe des «lvb inform» zu lesen sein.

Es dürfte sich überdies lohnen, sich bereits die nächste **LVB-DV/MV vom 26. März 2025** vorzumerken: Mit dem **Erziehungswissenschaftler Prof. Dr. Roland Reichenbach** wartet der nächste Hochkaräter auf das interessierte LVB-Publikum.

